

Der Zahlenteufel

Beitrag von „Sydney“ vom 13. Juni 2005 23:27

[Blockierte Grafik:

<http://www.primarlehrer.de/forum/buchcover/zahlenteufel.jpg>

Titel: Der Zahlenteufel

Autor: Hans Magnus
Enzensberger

Deutscher
Verlag: Taschenbuch
Verlag

ISBN: 3423620153

Sprache: deutsch

Preis: 11 ♣

[\[Anzeige\]](#)

oder

[\[Blockierte](#)

Grafik:

<http://banners.webmasterplan.com/view.asp?site=2176&ref=142688&b=4>

Beitrag von „Sydney“ vom 13. Juni 2005 23:34

"Robert haßt alles, was mit Mathematik zu tun hat. Doch da hat er die Rechnung ohne den Zahlenteufel gemacht! Das putzmuntere rote Kerlchen erscheint plötzlich in seinen Träumen und will ihm ausgerechnet von Rechenaufgaben erzählen. Robert findet das gemein. Und ehe er sich's versieht, träumt er sich in zwölf Nächten gemeinsam mit dem Zahlenteufel durch die spannende Welt der Mathematik."

>> *Die Mathematik darf eine Hommage entgegennehmen, die durchaus ihrem hierzulande bescheidenen öffentlichen Ansehen aufhelfen könnte.* << Frankfurter Allgemeine Zeitung

>> *Enzensberger spielt so virtuos mit den metaphern, daß in einem fort die Bilder entstehen, die man nicht so leicht aus dem Kopf bekommt.* << Die Welt

>> *Wie anregend könnte Mathe-Unterricht sein, wenn alle Lehrer Dichter wären und zeichnen könnten wie Rotraut Susanne Berner.* << Die ZEIT

Beitrag von „Sydney“ vom 13. Juni 2005 23:48

Hallo,

habt ihr schon einmal von "hopsenden" Zahlen gehört? 😕 Oder von den "hundsgemeinen Zahlen"? 😕 Nein, dann habt ihr aber wirklich etwas verpaßt. Die vielen Geschichten rund um die Mathematik aus dem Zahlenteufel eignen sich klasse als Einstiege in Unterrichtsstunden oder Sequenzen. Sie machen sich fantastisch als Einstieg in einem Unterrichtsbesuch 😊 und kommen bei Schülern, Fachleitern und Prüfern gut an.

Wie wäre es z.B.

mit den *Prima Zahlen* (Primzahlen) und der *Primzahlprüfung* (dem Sieb des Eratosthenes oder

Hopsen (Quadrieren) oder dem *radizieren*, *Rettiche ziehen* oder *rückwärts hopsen* (Wurzel ziehen)

oder

den *unvernünftigen Zahlen* (irrationale Zahlen)

Zum Vorlesen ist dieses Buch allemal geeignet, man sollte es sich vorher einmal selbst durch lesen und kann dann selbst entscheiden, welche Geschichte man seinen Schülern schon zumuten kann und welche nicht. Man erfährt unheimlich viel über die Phänomene der Mathematik und sie sind im Gegensatz zur Fachliteratur sehr einfach aber eingehend und anschaulich beschrieben unterstützt von vielen Abbildungen, Bildern und lebensnahen Beispielen. Ich denke einzelne Geschichten kann man zu Beginn der 5 schon vorlesen, z.B. die Geschichte der "Null", andere aber erst in Klasse 7 (positive und negative Zahlen). Ich werde es zum Ende des Schuljahres wagen und meiner 6.Realschulklassen vom Zahlenteufel erzählen!

Viel Spaß damit!

LG Sydney

😊 Keep smiling!

Beitrag von „Shada“ vom 14. Juni 2005 00:10

Hallo Sydney,

ich liebe dieses Buch. 😄

Während meines Studiums hatte es mir meine Chefin mal geliehen und ich habe es an einem Tag durchgelesen, weil ich es so unterhaltsam fand.

Berichte dann mal, wie es bei deinen Schülern angekommen ist bitte. 😊

Viele Grüße
Shada